

Jahresbericht des Präsidenten für das Vereinsjahr 2018

Ein Vereinsjahr mit einem Turnfest, geselligen Anlässen und Arbeitseisätzen liegt hinter uns in meinem Rückblick werde ich nochmals einiges in Erinnerung rufen.

Wie gewohnt werdet ihr über die turnerischen Leistungen und Wettkampfergebnisse aus den anschliessenden Berichten von Sepp und Roland informiert.

Nach der letzten Jahresversammlung starteten wir mit dem normalen Turnstundenbetrieb. Am Samstag 3 März erfolgte ein weiterer Ski- und Schneetag des Männerturnvereins der wiederum von Roland Werz organisiert wurde. Dieses Mal stand Davos auf dem Programm wo bei herrlichem Wetter ein toller Tag auf den Pisten und natürlich auch mit den nötigen Pausen in geselligen Beizli verbracht wurde. Nach der Rückkehr wurde zum Abschluss im Mettlenhof bei gemütlichem Zusammensein noch ein feines Nachtessen genossen.

Am Volleyball-Vorbereitungsturnier vom 27. Februar in Münchwilen, konnten wir uns für die Hinterthurgauer Volleyball-Hallenmeisterschaften vom Dienstagabend 06. und Freitagabend 09. März an unseren Trainingsgegnern messen.

Am Mittwoch 11. April stand uns die Turnhalle nicht zur Verfügung.

Interessierte konnten sich für diesen Abend für eine Führung einer speziellen Fischzucht anmelden. So fanden sich 20 Teilnehmer an der Stickereistrasse 17 in Balzerswil ein wo wir vor dem unscheinbaren Fabrikgebäude vom Betreiber Paul Wreford und seiner Assistentin begrüsst wurden und erste Infos über seine Fisch- und Pflanzenzucht erhielten.

Als erstes wurden wir in einen Pavillon mit Pflanzen geführt wo das Fischzuchtwasser als Dünger für die Pflanzen hereinkommt und durch diese biologisch gereinigt wieder in die Fischzucht zugeführt wird und so den Wasserkreislauf schliesst. Vom Pavillon wurden wir in die Halle geführt wo wir an einer Vielzahl an runden Wasserbecken mit Fischen in verschiedenen Stadien vorbeigeführt wurden. Das ganze System von Umwälzpumpen, Wasseraustausch, Temperaturregelung wurde vom Betreiber erstellt und stetig ausgebaut. Die spezielle Fischart Barramundi benötigt in dieser Zuchtform 7 Monate bis zum Schlachtgewicht. Zum Schluss wurde uns noch geräucherter Fisch und Wein offeriert und bei angeregten Gesprächen fand der interessante Abend sein Ende.

Leider ist der Betrieb mittlerweile amtlich stillgelegt worden, da sich der Betreiber mit der Anlage gesundheitlich übernommen hatte.

Vom Mai bis Juni standen vor allem Turnfesttrainings für das Kantonaltturnfest an.

So wurde auch an zwei Montagabenden mit den Teilnehmerinnen vom Frauenturnverein gemeinsam trainiert.

Am Donnerstagabend 14. Mai stand eine Mannschaft am Hinterthurgauer Männerspieltag im Volleyball in Wilen im Einsatz.

Das Vorstand- und Leiteressen in Begleitung der Partnerinnen wurde einmal mehr von Stephan Herter und Roland Werz mit Unterstützung ihrer Frauen organisiert.

So durften wir uns am Samstagabend 26. Mai nach einer Aperitivo im Freien anschliessend im Mehrzweckraum vom Gemeindehaus in Wallenwil am kulinarischen Buffet vom Catering smiling elephant vom Landhaus Bichelsee in den Nahen Osten führen lassen.

Mit Dessert und Kaffee endete ein gemütlicher Anlass zu vorgerückter Stunde.

Für die Organisation ein herzliches Dankeschön an Stephan und Roland.

5 Männerturner starteten am Samstag 9. Juni am Turntag 35+ in Müllheim.

1 Teilnehmer im Einzelwettkampf und 4 Teilnehmer bestritten den 10-Kampf.

Die tollen Resultate durften sich denn auch sehen lassen.

Am Samstag 23 Juni dem ersten Wochenende vom Kantonalen Turnfest in Romanshorn standen bei schönstem Wetter und guter Stimmung 3 Turner im 10-Kampf im Einsatz. Am zweiten Wochenende, am Samstagnachmittag 30. Juni absolvierte eine Gruppe Männerturner und Frauenturnerinnen den Vereinswettkampf, auch an diesem Wochenende herrschten beste Voraussetzungen und auch das Resultat darf sich sehen lassen. Die teilnehmenden Vereine müssen jeweils auch entsprechend Kampfrichter für solche Anlässe zur Verfügung stellen und so danke ich unseren Kampfrichtern für ihren Einsatz.

Mit einem Grillabend fand die erste Jahreshälfte mit einer intensiven Trainings- und Wettkampfzeit sein ende. So fanden sich 30 Teilnehmer am Mittwochabend 4 Juli in der Waldhütte Stockenholz zum Grillabend ein.

Bei Bier und Wein, Grilladen, feinen Salaten, Dessert und Kaffee wurde bis tief in die Nacht in fröhlicher Runde die Kameradschaft gepflegt.

Der Anlass wurde auch gleich für die Abgabe der neuen Vereinsjacken genutzt und mit dem Beitritt von Philipp Schwager durften wir ein Neumitglied für den Verein gewinnen.

Am Mittwochabend 11 Juli wurde zum Minigolf nach Matzingen eingeladen, der ursprünglich auf den 20 Juni geplante Anlass wurde auf Grund der Turnfesttrainings auf dieses Datum verschoben. Nach dem Turnier wurde die Rangliste bekannt gegeben und der Anlasse endete an dem schönen Abend bei Grilladen und Getränken.

Im Gespräch mit der Anlagebetreiberin hat Sie uns angeboten dem Verein eine Spende zukommen zu lassen. Für die Spende von Fr. 100.- danken wir Jeanette Katter und werden das Minigolfturnier nach Möglichkeiten weiterhin in Matzingen durchführen.

An den traditionellen Volleynights standen wir mit einer Mannschaft am Samstagabend 11 August im Einsatz wo wir es bis in die Achtelfinales schafften.

Am Sonntag 19. August spielte eine Mannschaft am kantonalen Spieltag in Amriswil im Volleyball um Punkte.

Mit diesem Turnier endete für uns die Volleyballsaison.

Traditionell fand am Bettag 16 September der Tagesausflug in Begleitung unserer Partnerinnen statt. Der Organisator Ernst Meili hat ein ganz spezielles Programm für diesen Tag ausgearbeitet. Der Ausflug sollte per Bahn mit dem historischen Triebwagen Möhl-Apfel-Express mit Baujahr 1938 auch Gründungsjahr Männerriege Eschlikon, erfolgen.

Damit die ohnehin etwas höheren Kosten für diesen Tagesauflug für die Teilnehmer möglichst eingehalten werden konnte sollte die Teilnehmerzahl möglichst hoch sein.

So durften wir 46 Anmeldungen verzeichnen, mussten jedoch vor dem Reisetag vier Abmeldungen entgegennehmen. So trafen sich am Sonntagmorgen 42 Teilnehmer am Bahnhof Eschlikon, wo leider nicht der Möhl-Apfel-Express einfuhr, dieser war in Reparatur und so fuhr eine historische Lock mit Bahnwagen als Ersatz von der Rail Event vor.

Diese Änderung tat der guten Stimmung kein Abbruch und so führte uns die Reise nach Sulgen wo neben dem Bahnhofareal eine Führung bei der Greuter Fashion AG anstand.

Andreas Greuter wusste es die Besucher mit seinen Ausführungen auf den Rundgang durch die Stoff- und Kleiderkollektion und anschliessend im Maschinensaal zu Begeistern.

Nach dieser Interessanten Führung führte die Bahnfahrt nach Romanshorn zur Lockremise.

Im Lokdepot, neben riesigen, alten Dampflok wurde uns ein feines Mittagessen aufgetischt, danach haben wir von unserem Mitglied und ehemaliger Präsident vom Locorama, Adolf Müller einiges über den Verein und die Arbeit erfahren bevor in zwei Gruppen eine Führung zwischen und durch die alten Locks und Wagen erfolgte und uns anschliessend der Stellwerkbetrieb vom Bahnhof Romanshorn aus früheren Jahren anhand eines nachgebauten, funktionstüchtigen Modells demonstrierte wurde.

Die Rückreise via St.Gallen nach Eschlikon bedurfte noch einiger Zwischenhalte um den Fahrplanmässigen Regionalverkehr nicht zu beeinträchtigen.

Durch die tieferen Bahnkosten, auf Grund des Ersatzwagens wurden Kaffee, Gipfeli und Getränke im Zug für die Teilnehmern aus der Kasse offeriert.

So endete am Bahnhof Eschlikon ein sehr Interessanter Tagesausflug der von Ernst Meile ausgezeichnet Organisiert wurde und Ihm dafür einen grossen Dank gebührt.

Eine jährliche, gemeinsame Turnstunde mit anschliessend gemütlichem Feierabendtrunk mit dem Frauenturnverein, welche im vergangenen Vereinsjahr am 19. September auf dem Programm stand, war aus unserer Sicht jeweils ein guter Anlass, wird aber vom Vorstand des Frauenturnvereins zukünftig nicht mehr gewünscht, was mir so von der Präsidentin mitgeteilt wurde.

Die Begründung dass ihr Jahresprogramm kaum Zeit dafür zulässt ist wohl nicht der alleinige Grund, wir nehmen aber diesen Entscheid so zur Kenntnis.

An der Informationssitzung der Schule und Gemeinde am Montagabend 17 September wurde über Termine, Jubiläen, Anlässe und Projekte aus der Schule, von der Gemeinde und den Vereinen informiert.

Die erste, zusammengelegte Präsidenten- und Leiterkonferenz vom TGTV fand am Montagabend 24 September in Märwil statt.

Hier wurde über das Jahresprogramm, die Finanzen und das eidgenössische Turnfest informiert und ein Rückblick vom Kantonaltturnfest in Romanshorn abgehalten.

Nach 4 Jahren im Kantonalvorstand und zuständig für die Eingliederung von Verein Turnfabrik als Abteilung Spitzensport in den TGTV, hat Hansruedi Widmer seinen Rücktritt per Ende 2018 eingereicht.

Zum Bowling vom 17. Oktober fanden sich von 17 Angemeldeten 15 Teilnehmer in Rümikon ein wo die Kegel mal mehr, mal weniger flogen. Seinen Vorjahressieg konnte Albin knapp verteidigen und durfte sich einmal mehr als Sieger nennen.

Nach einem Feierabendgetränk machten wir uns auf den Heimweg.

Der gemeinsame Herbstbummel mit dem Turnverein vom Freitagabend 19 Oktober wurde von Roland Werz organisiert.

Roland hatte einen 2-stündigen Fussmarsch gewählt und aus Rücksicht und Erleichterung für Senioren zwei entsprechenden Abkürzungen eingeplant.

Genau nach Zeitplan kamen wir zu Schluss in der Waldhütte Stockenholz an wo bereits Grillwürste dufteten und sich in der Hütte das Getränkebuffet präsentierte.

Bei kühlen Temperaturen wurden wir mit Wurst, Getränken, Kaffee und Kuchen bewirtet.

Vielen Dank Roland für die Organisation und deinem Sohn für das Grillieren.

Gerne bin ich der Einladung zum Turnstand der Seniorenriege vom 25. Oktober ins Restaurant Mettlenhof gefolgt.

Einmal mehr konnte ich einiges über die Aktivitäten und den Turnstundenbetrieb der Seniorenriege und Montagsturnstunde erfahren und über auch die vielen positiven Rückmeldungen für die tollen Turnstunden und das vielseitige Angebot das Roland Stacher anbietet.

Der traditionelle Jassabend wurde am 7. November im Mettlenhof durchgeführt.

Die Teilnehmerzahl bewegt sich seit Jahren um die 20 Jasser herum.

Für die ESWA 2018 wurden die Vereine zur Mithilfe gebeten.

So haben einige Männerturner vom 05. bis 12. November beim Auf- und Abbau und auch in der Festwirtschaft wertvolle Arbeit verrichtet.

Vor allem beim Auf- und Abbau wird einiges an körperlichem Einsatz abverlangt, gilt es doch jeweils einige Tonnen Baumaterial zu Verarbeiten.

Am gemeinsamen Stand der turnenden Vereine waren jeweils 2 Vertreter aus unserem Verein während der Messe präsent.

Die Männerturner haben 149 Helferstunden im Auf- und Abbau und 46 Helferstunden in der Wirtschaft geleistet, was Total 195 Helferstunden ergibt, welche entschädigt werden.

Total wurden über 740 Helferstunden von Vereinen aus der Gemeinde geleistet.

Für euren Einsatz zugunsten des Vereins gehört euch ein grosser Dank.

An der AV vom TGTV am Samstag 8. Dezember in Sulgen konnte Hansruedi Widmer seinen Nachfolger für das Ressort Spitzensport präsentieren und so stand seinem Rücktritt aus dem Vorstand vom TGTV nichts mehr im Wege.

Hasi wurde für seine Arbeit mit der Ehreenauszeichnung aus dem Vorstand verabschiedet.

Mit dem Kleinkaliberschiessen und anschliessendem Fondueplausch vom 19. Dezember im Gemeindehaus Wallenwil fand auch das Jahr seinen Ausklang.

Bei diesem Anlass konnte eine Beteiligung von 34 Teilnehmern verzeichnet werden.

Unter der Leitung von Heinz Eggenberger galt es beim Schiessen gute Resultate zu erzielen, und im Mehrzwecksaal konnte an den schön gedeckten Tische das Riethof-Fondue genossen werden und zum Abschluss den Abend bei Kaffee, einem Schnäpschen, bei angeregten Gesprächen und gemütlichem Zusammensein ausklingen lassen.

Für den Tollen Abend gehört dem Organisator Roland Werz und seinen Gehilfen Heinz Eggenberger und Peter Gantenbein ein herzliches Dankeschön

Einmal mehr haben Bruno Werz und Roland Stacher am 30. Dezember am Silvesterlauf teilgenommen.

Herzliche Gratulation für eure Leistung.

Bereits im Herbst wurde fleissig für die Turnerunterhaltung 2019 geprobt.

Aus dem Motto weisse Gold und unser Thema Pistenrowdy präsentierte das Leiterteam schnell eine Idee für unseren Auftritt der auch bei den Teilnehmern gut ankam.

So haben die 12 Teilnehmer 6 verschiedene Pyramidenformen eingeübt und 3 Männerturner haben sich als antike Skifahrer bei Aufwärmübungen zum Auftakt unserer Vorführung auf der Bühne präsentiert. Durch die einheitliche, weisse Kleidung mit spezieller Bühnenbeleuchtung sollen die Pyramidenformen als Bergkonturen wirken.

Nach den beiden Hauptproben von anfangs Januar folgte am Donnerstagabend 17. Januar der Star zur 4-tägigen Turnerunterhaltung in der Turnhalle Bächelacker.

Alle Vorstellungen waren kurz nach dem Start vom Billetverkauf bereits ausgebucht und so haben gegen 2200 Besucher der wiederum erfolgreichen Unterhaltung beigewohnt.

Nebst dem Bühnenauftritt galt es die geforderten Arbeitseinsätze zu besetzen.

Mit eurer Bereitschaft und einigen zusätzlichen Arbeitseinsätzen konnten wir auch dieses Mal alle unsere aufgeführten Einsätze besetzen. Für unsere geleisteten Arbeitsstunden wird auch dieses Mal ein schöner Betrag in unsere Vereinskasse fliessen.

Ich danke euch allen für eure Einsätze sei es auf der Bühne, beim Einrichten, Aufräumen, in der Küche, am Buffet oder hinter der Bar, jeder hat zum guten Gelingen beigetragen.

Selbstverständlich möchte ich speziell Bruno Werz aber auch den anderen Leitern für das Einstudieren und das Proben der Aufführung danken, es war auch äusserst erfreulich zu sehen wie gewissenhaft von den Teilnehmer Proben besucht wurden.

Auch Stephan Herter, als Personalverantwortlicher, danke ich für seine aufwendige Arbeit.

An diese Stelle möchte ich auch einen grossen Dank an das Unterhaltungs-OK richten welche jeweils eine riesige Arbeit für die Unterhaltung leisten.

Am 30 Januar fand mit Kegeln im Schäfli Wängi der erste Anlass der für die Wertung vom Plauschwettkampf 2019 zählt, statt. Die 12 Teilnehmer kegelten auf zwei Bahnen abwechslungsweise bei 4 Durchgängen à 10 Spielen um die höchste Punktezahl und so wurden an diesem Abend gleich zwei Teilnehmer mit gleicher Punktezahl zum Kegelmeister.

Hier enden meine Ausführungen zum Vereinsjahr 2018.

Bleibt mir noch euch zu danken für eure aktive Teilnahme am Vereinsleben in welcher Form auch immer.

Einmal mehr hat unser Leiterteam, bestehend aus Sepp Bumbacher, Roland Stacher, Hasi Widmer, Bruno Werz, Roland Schmid und Alban Clematide, nebst den abwechslungsreichen Turnstunden uns auch bestens auf die Wettkämpfe, Volleyballturniere und auf die Unterhaltung vorbereitet.

Es ist nicht selbstverständlich auf ein so grosses und aktives Leiterteam zu Zählen.

Für eure grossartige Arbeit verdient ihr einmal mehr einen grossen Dank.

Ich danke auch dem Frauenturnverein, der Damenriege und dem Turnverein für die angenehme und funktionierende Zusammenarbeit.

Und zu guter Letzt bedanke ich mich bei meinen Vorstandskollegen für ihre wertvolle Arbeit zugunsten vom Verein.

Für das Vereinsjahr 2019 wünsche ich Euch allen Gesundheit, unfallfreie Turnstunden, erfolgreiche Wettkämpfe und viele Freude und gemütliche Stunden im Vereinsleben.

Für den Männerturnverein
der Präsident
Beat Hollenstein